Marokkanische Sahara: Marokko würdigt die positive Position des Vereinigten Königreichs (Herrn Bourita zufolge)

Rabat–Marokko würdigt die positive Position des Vereinigten Königreichs zur Frage der marokkanischen Sahara, unterstrich der Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser Bourita, am Dienstag, dem 09. Mai 2023 in Rabat.

„Wir würdigen die positive Position des Vereinigten Königreichs zur Frage der marokkanischen Sahara und seine konstruktive Rolle innerhalb des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen und in seiner Eigenschaft als Mitglied der Freundesgruppe des Generalsekretärs zur marokkanischen Sahara und in seiner Eigenschaft als ständiges Mitglied des Sicherheitsrates, welches der Sicherheit und der Stabilität in Nordafrika Interesse zu schenken hat“, sagte Bourita auf einer Pressekonferenz am Ende der 4. Tagung des strategischen Dialogs zwischen dem Königreich Marokko und dem Vereinigten Königreich, wofür er gemeinsam mit dem Staatsminister für den Nahen Osten, Nordafrika, Südasien und für die Vereinten Nationen des Vereinigten Königreichs, Großbritanniens und Nordirlands, Lord Ahmad von Wimbledon, den Vorsitz führt.

Auf dieser Tagung des strategischen Dialogs zwischen den beiden Staaten sei die Vereinbarung getroffen worden, die Zusammenarbeit zwischen den beiden Königreichen innerhalb internationaler Foren zu regionalen und internationalen Anliegen verstärken zu haben, sagte der marokkanische Minister.

„Wir werden in unserer Eigenschaft als Partner daran arbeiten, die Sicherheit und die Entwicklung in Afrika vorantreiben und Frieden sowie Zusammenleben im Nahen Osten fördern zu haben“, behauptete er, hinzufügend, dass sich beide Staaten überdies dafür einsetzen würden, ihre Interessen und ihre Werte innerhalb multilateraler Gremien auf Ebene des Menschenrechtsrats bzw. der Generalversammlung der Vereinten Nationen im Rahmen einer fortgeschrittenen

Koordinierung zwischen den beiden Staaten wahrnehmen zu haben.“

Der Mechanismus des strategischen Dialogs spiegele den Willen zum Zustandebringen einer strategischen Partnerschaft wider und biete Raum für eine Bestandsaufnahme der Möglichkeiten, der Projekte und der Initiativen an, die den Willen der beiden Staaten zwecks der Förderung dieser starken strategischen Partnerschaft erstarken dürften, fuhr er fort.

Er unterstrich darüber hinaus, dass seine Majestät der König Mohammed VI stets Partei für eine fortgeschrittene Koordinierung mit dem Vereinigten Königreich und für das Erstarken der Beziehungen zwischen den beiden Staaten in allen Bereichen zu ergreifen hat, den Wunsch hegend, dass diese 4. Tagung des strategischen Dialogs zwischen den beiden Staaten etlichen Akteuren den Wunsch der beiden Regierungen gezeigt hat, ihre Beziehungen ausbauen zu haben, damit sie mehr darin investieren dürften.

Diese Tagung des strategischen Dialogs kommt in einem sehr positiven Rahmen für die Beziehungen zwischen den beiden Staaten zustande, versicherte Herr Bourita, die Erinnerung daran wachrufend, dass die diplomatischen Beziehungen zwischen den beiden Staaten auf mehrere Jahrhunderte zurückblickten und zurückblicken.

Auf Betreiben seiner Majestät des Königs Mohammed VI habe Marokko daran gearbeitet, seine starken und strategischen Beziehungen zum Vereinigten Königreich auszubauen, fügte er hinzu, darauf verweisend, dass sich diese Partnerschaft im Austausch hochrangiger Besuche, in der Koordinierung verschiedener Themen und im laufenden Dialog in Hinsicht auf regionale und internationale Fragen widerspiegele.

Auf wirtschaftlicher Ebene sei das Vereinigte Königreich ein strategischer Partner des Königreichs Marokko, sagte er, feststellend, dass sich der Handel zwischen den beiden Staaten in den letzten drei Jahren verdreifacht habe.

Die Beteiligung des Vereinigten Königreichs als Ehrengast an der 15. Ausgabe der Internationalen

Landwirtschaftsausstellung in Marokko (SIAM) letzte Woche sei „ein weiterer Beweis für diese neue Dynamik“, die seine Beziehungen aufs Neue wiederbelebt, unterstrich Herr Bourita, erklärend, dass ein starker Wunsch bestehe, die Wirtschafts-und-Handelsbeziehungen entwickeln und britische Investitionen in Marokko einspritzen zu haben.

Das Vereinigte Königreich werde zu diesem Zweck britischen Investoren in Schlüsselsektoren wie in der Grünwirtschaft und in den erneuerbaren Energien unter die Arme greifen, erklärte er.

Außerdem seien bezogen auf die Unterzeichnung des Bildungskooperationsabkommens bezogen auf 2018 sieben britische Schulen in Marokko gegründet worden und es werde abgewartet, dass weitere darauf folgen, fügte der Minister hinzu, feststellend, dass dies den Willen der Marokkaner bezeige, sich die britischen Erfahrungen in diesem Feld in Marokko zunutze machen zu dürfen.

Bezugnehmend auf den Tourismus gebe es mittlerweile 52 wöchentliche Flugverbindungen zwischen Marokko und dem Vereinigten Königreich, sagte er, hinzufügend, dass das Ziel darin bestehe, jedes Jahr eine Million britische Touristen zwecks eines Besuchs in Marokko gewinnen zu dürfen.

Die sicherheitspolitische und militärische Zusammenarbeit sei nicht zu unterschätzen, ebenso wie die parlamentarischen Beziehungen, die sich durch Besuche hochrangiger parlamentarischer Delegationen, im Besonderen in den südlichen Provinzen des Königreichs, beständig weiterentwickeln, merkte Herr Bourita an.

Zum Schluss möchte ich sagen, dass die Hochanweisungen seiner Majestät des Königs Mohammed VI, das Vereinigte Königreich zu einem strategischen Partner Marokkos auswachsen zu lassen, von nun an vor Ort eingesehen werden, unterstreichend, dass die 4. Tagung des strategischen Dialogs das Ausmaß der Errungenschaften widerspiegele, obwohl die beiden Staaten noch danach streben, in allen Bereichen mehr erreichen zu beabsichtigen.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com